

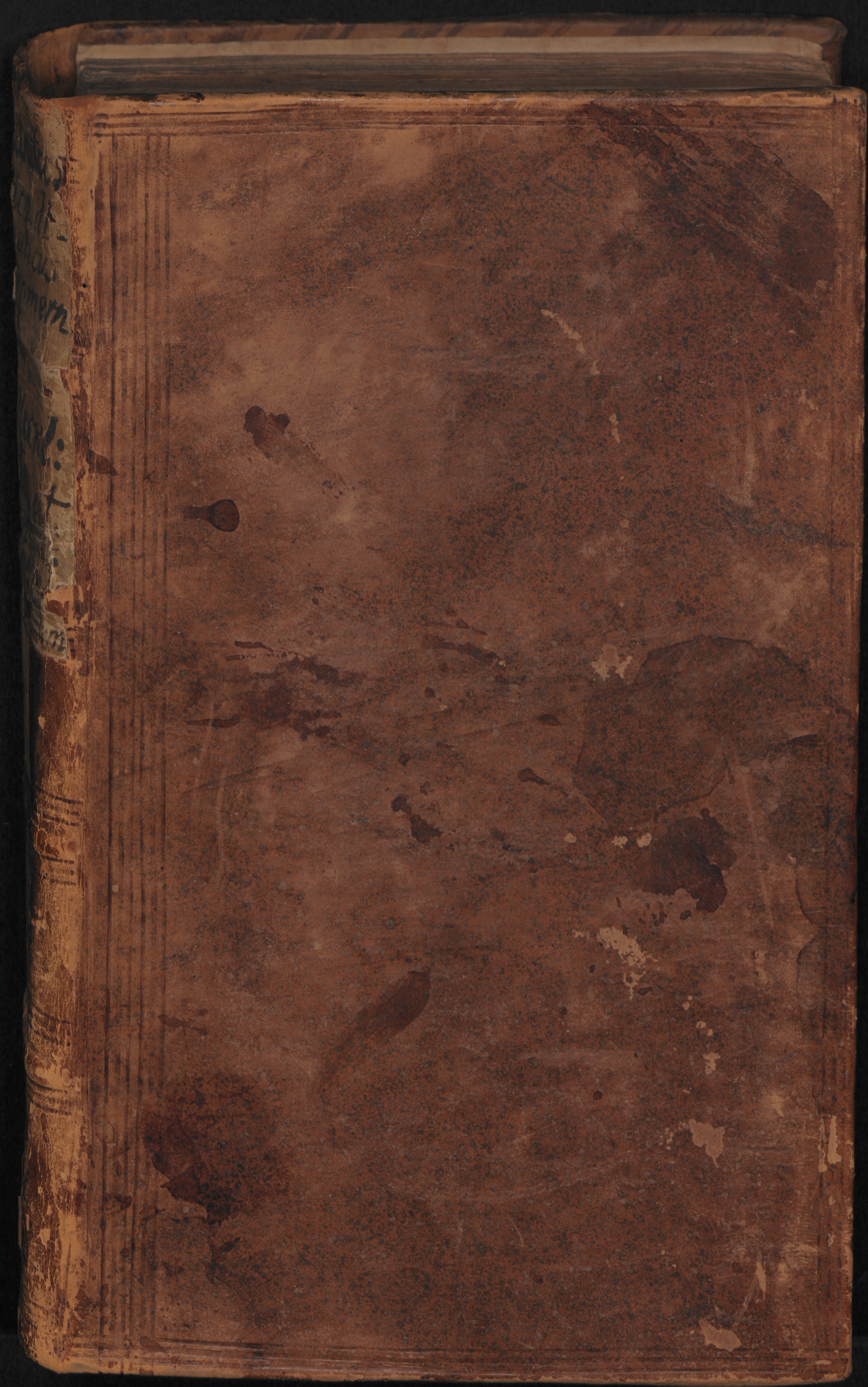
**Von Gottes gnaden Ulrich Hertzog zu Meckelnburgk/ etc. Erbare liebe getrewen/
Welcher gestalt das leidige und betrübte Kriegßwesen in Hungern/ und der end/
aus Gottes gerechtem zorn noch immer unauffhörlich anhelt ... Dannenhero die
Röm. Keys: Mait: unserallergnedigster Herr/ in ansehung der für augen
schwebenden ... nott und gefahr/ an die Stende dieses löblichen
NiederSächsischen Creises ... begehret/ das zur abhaltung des übermechtigen
Erbfeindes Christlichen glaubens und nahmens des Turcken ... hülf ...
wiederumb gewilliget und zusammen gebracht werden möchte ... Datum Dobbran
den 25. Maii. Anno 1602**

[S.l.], 1602

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn769839436>

Druck Freier  Zugang





168

< Mus > Mk - 4062.
~~Mk - 83.~~

M E C H L E N B U R G I S C H E

C O N S T I T U T I O N E S M A N D A T E

A u s s c h r e i b u n g e n u n d B e t r o n u n g e n

1524

z u m A b s t e r b e n

B e r t h o g s

F R E D E R I C H S W I T T E H M S .

1713.



Alte Schenke

Alte Schenke

Alte Schenke

Alte Schenke

Alte Schenke

Alte Schenke

REGISTER

1. Ausspreibung einer Landbede 1529.
2. Aufführung der Ritterpfunde 1573.
3. Edict daß Fürst zu Anst von 1576.
nützig zu bringen 1585.
4. Ausspreiben zum Landtag ^{zwischen}
Sternberg d. 10. May 1602.
5. Befehl für zur Müsterung gefasst
zu fachen d. 11. Sept. 1610.
6. Ausspreitung der Herrsch. Deuer d. 18. Nov. 1611.
7. fürst. Befehl für mit guten Büchtern
zu verfahren d. 21. Apr. 1612.
8. Müntz Ordnungen Svonn Octobr. 1617.
9. Vertrag d. Fürsten in Sommer
um Mecklenburg der Großm. Hau
kung und andern Placereyen Salbo. 1617.
10. Müntz Edict d. 24. Nov. 1619.
11. Dito Vergleich d. 16. Sept. 1622.
12. Renovatio des Ausspreibens für zum
König zu ruffen d. 25. Dec. 1622.

13. Edict wegen mültzen und Trauen d. 23 Jan. 1623.
14. Convocation der Lehns pferde 1625.
15. Wegen feyernng eines erbschaft.
Lehns und Erbgerichts d. 14 Dec. 1625.
16. Ein die augerordnete fünfähriger
Lehns wegen erwerb der Soldaten Garde
Lehns und Erbgerichts zu tragen 1625
d. 14 May
17. Aussreiben der Lehns pferde gegen
die Cosacken im Junio 1625.
18. Renovatio pnonis d. 8 May 1626.
19. Contributions Edict d. 22 July 1626.
20. wegen Verlegung des Um flags d. 20 Dec 1634.
21. Contributions Edict d. 28 Jan 1651.
22. Landtags Aussreibung d. 13 Sept. 1662.
a. d. 28 Oct. 1651. Privilegium de non appellando.
23. Contributions Aussreibung d. 5 Oct. 1664.
24. Wegen der Gefäße und Offsteyen d. 2 Jul. 1680.
25. Umb die Kinder Leihig zum Deful zu salt d. 23 Mart. 1686.
26. Wegen Verfallung der Danische Gelder d. 24 Sept. 1686.
27. Wegen der contagion d. 30 Sept. 1686.
28. Wegen der Türcken Feuer d. 26. Sept. 1687.

29. Umb die Reichs feinden kurier prode
munition oder provirant zur zufuhr am 15 Febr 1689.
30. Lehrs ord
31. Ungn der zueftig seiner brunse
zur auffst auff feuer und leest d 5 Debr 1692.
32. Ungn das ausgab trana Chle
von Oel fu werder d 2 May 1693
33. Das immer von der mabes ofur
paß uber land wissen oll d 17 Nov 1693.
34. Pensionarien Ordnung organ conferum
der hoffen an der Gabau Deli d 2 Jun 1694
34. Ungn an Advocaten und Procura
tores zu verfalten d 11 Aug 1694
- 34b. Das das gunden quiball an zufuchen d 15 Apr 1695.
35. Mun Edict d 5 Maer 1696.
36. Ungn Ungn Ungn Ungn und Ungn d 25 Jun 1696 x
36. Ungn Ungn Ungn Ungn und Ungn
Nachfolger aus der Ungn Ungn
von 50 Ungn Ungn zu malen Ungn d 21 Maer 1696
36. Ungn Ungn Ungn Ungn und Ungn d 21 Aug
Kayserl Patent B Frid Wilhel
Ungn Ungn Ungn Ungn Ungn d 17 1706
37. Ungn Ungn Ungn Ungn Ungn
Ungn Ungn Ungn Ungn Ungn d 27 Jan 1698.
38. Ungn Ungn Ungn Ungn Ungn
aus der Ungn Ungn Ungn d 25 Aug 1699
39. Ungn Ungn Ungn Ungn Ungn
Ungn Ungn Ungn Ungn Ungn d 3 May 1700
40. Ungn Ungn Ungn Ungn Ungn
Ungn Ungn Ungn Ungn Ungn d 15 Oct 1700.

41. Verbot daß nicht früher zu
Wahlzeiten d. 13 Jan 1701
42. Urtel der Excellenz bey den Wahlungen d. 9 Mart
43. Reglement von der marée
44. Urtel der Excellenz bey den Wahlungen d. 12 Mart
45. Vergleichen d. 2 Apr 1701
46. Quartiers Tabell
47. Münt Edict d. 25 July
48. Urtel der Deferteurs von Holland d. 25 August
49. Citation der Vasallen und Lehn
Leute im Gustrouiser Antheil d. 8 Oct
50. Zu Wahl Wahlung der Wahlungen
und gegen den Verwüstung d. 16 Jun 1702
51. Urtel der Beiff Jagd daß jeder
Wohl Adel im Sachsen Lebende
Recht genießen d. 19 July
52. Urtel daß kein Soldat ohne Konig Satz
aus seiner assignierten Quartier
über seine Erbschaft für gebaut d. 27 August

- 53. Ausschreiben zum Landtag d. 12 Sept. 1702.
- 54. Erzoge Baudel und Crauel
mit den Rechten auf den Lande d. 12 Sept.
v. 1703. *
- 55. Veränderung der Consumtion
Ordnung d. 12 Dec.
- 56. Erklärung des am 16 Juny an pr.
gegenüber dem Edicts d. 16 Febr. 1703. *
- 57. Contributions Eröffnung d. 17 Febr.
- 58. Befehl daß die Prädiger eine
accurate Specification von ihren
Leisten und von ihren Brüggen d. 27 Apr.
- 59. Das diese Prädiger zu
anzulegen oder für zu lassen d. 29 Juny
v. 1695.
- 60. Recht und Neben-Letterey
in der Stadt Rostock.
- 61. Renovatio des Edicts von Jandel
und Waidel auf den Lande d. 15 Sept.
v. 1702.
- 62. Vorflag, nur provisional Her.
einigung zwischen Ritter und
Landesherrn d. 18. Sept.
- 64. Constit. eines Maßes Juny d. 18. Sept.
v. 63. *

65) Münz Edicte - - - { d. 27 Sept } 1703
66) Münz Edicte - - - { d. 19. Oct. } 1703

67. Ungarn Uubziehung Häcker d. 22 Oct
v. 71.

68. Erklärung der Constitution
Ungarn Ungarn Ungarn Ungarn
Ungarn Ungarn Ungarn Ungarn d. 20 Nov.

69. Patent Ungarn Ungarn
Ungarn Ungarn d. 4 Febr. 1704

70. Ungarn Ungarn Ungarn d. 28 Apr.

71. Renovatio Ungarn Ungarn
Ungarn Ungarn d. 22 Sept.
v. 67.

72) Ungarn Ungarn Ungarn 1704
73) Ungarn Ungarn Ungarn 1704
74) Ungarn Ungarn Ungarn

75. Ungarn Ungarn Ungarn
Ungarn Ungarn d. 20 Oct.

76. Ungarn Ungarn Ungarn d. 3 Aug. 1705

77. Ungarn Ungarn Ungarn d. 1706.

78. Ungarn Ungarn Ungarn d. 14 Oct. 1707

79. Ungarn Ungarn Ungarn 1708.

80. Ungarn Ungarn Ungarn d. 15 Nov. 1708

81. Constitutionen wegen Ausfuhr
des Kornes und Geträydes d. 9. Febr. 1709
ord. 64. 1708.

82. Wegen Bestrafung der Kircden
Diebstähle und Aebtung auff den
Kircenböcken d. 15. May

83. Wegen Bestallung eines Procura-
toris in loco judicii d. 3. July.

84. Verbot des Feudennu Brauens
und Ausfuhr des Kornes - d. 7. Oct.
v. 50. 81.

85. Russworms Calendar Privilegium d. 5. Dec.

86. Münz Edict d. 27. May 1710.

87. } Constitutiones wegen des } 87. }
38. } unser Feuden bösen Deuche } 88. } Sept.
89. } und contagion } 89. }
 } } 90. }

90. Schema contribuendi zu Strelitz
Edict wegen des Plaggen Saen. Hufu und Placum.
Ziegen: große Hunde: Ausnehmung des Hies.
91. Wegen des Pfeiffers und
Franken Zinnau großart d. 13. Dec. 1710.

92. } wegen des contagion } 8. Jan. }
93. } } 6. Febr. } 1711.

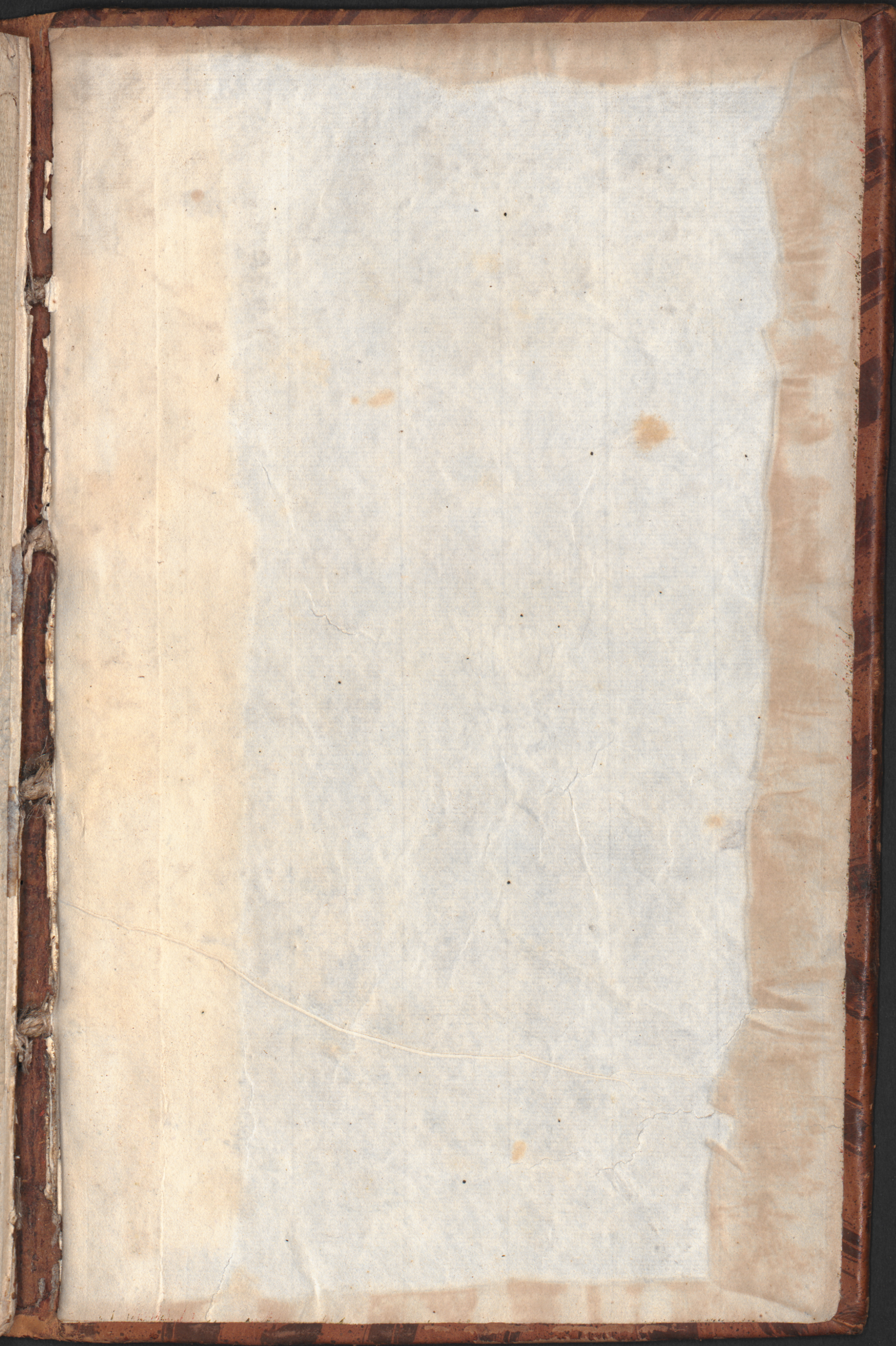
94. In der verbotenen Zeit nicht
zu jagen d. 26 Febr. 1711
95. In's Reichs-Orcan Patent
wegen Abstrachen J. Josephs d. 18. May
96. Post Ordnung zu Armen in
Landung und Siederzeit. d. 20. Nov.
97. Wegen verbotener Jagdzeit d. 1. Febr. 1712
98. Schreiben eines Mecklenburgischen
Feldmars nach Wolfsbüttel
und Sinns Scripti confiscation. d. 13. Apr.
99. Constitut. wegen das Hies Verben. d. 30. Sept.
100. Wegen der Jagdzeit verbotene d. 1. Febr. 1713
101. Edict wegen Armen Ruffen
Deserteurs. d. 26. Juny. 1713

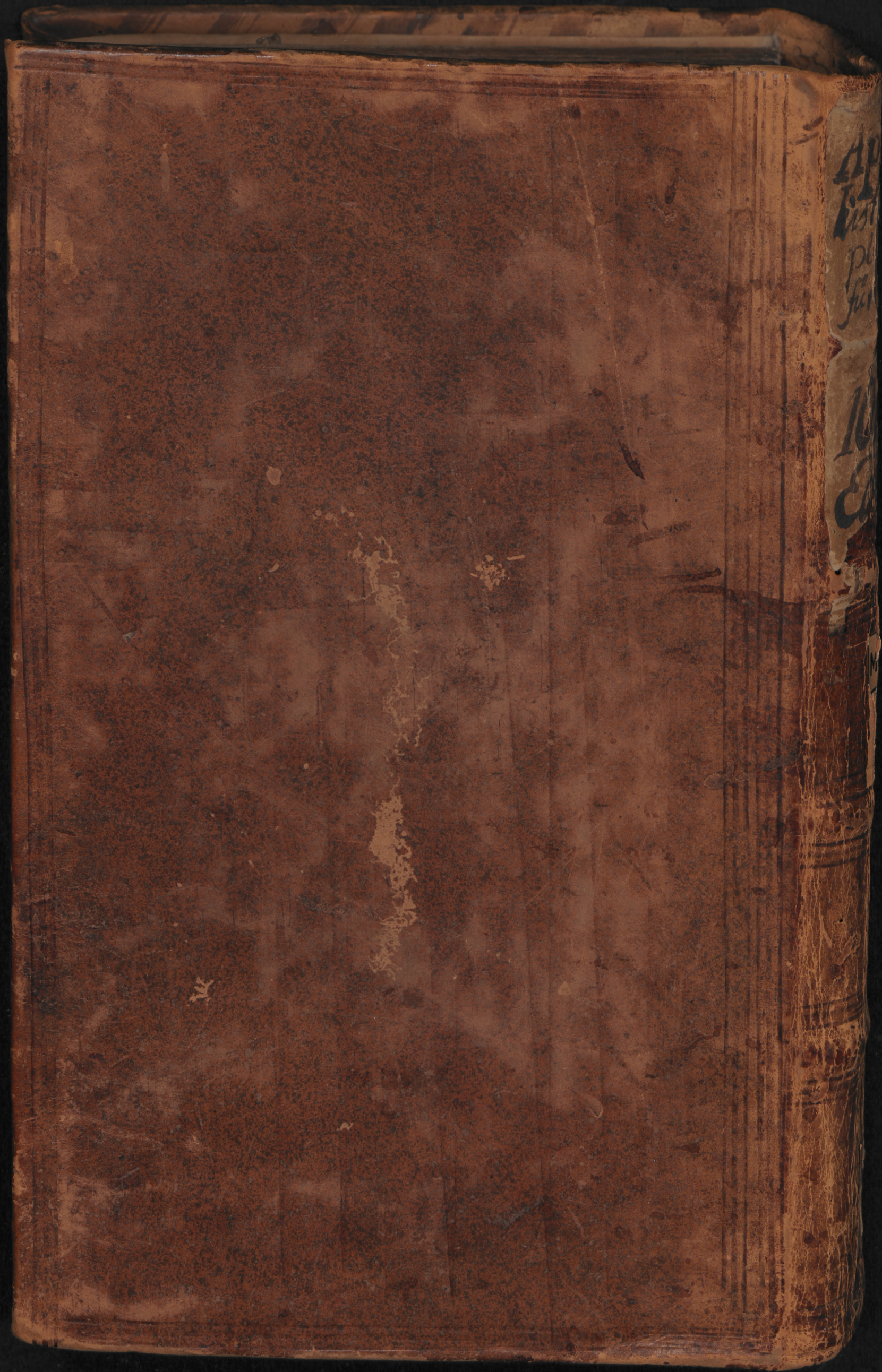
4.

Von Gottes gnaden Ulrich Hertzog zu Meckelnburgk / etc.



Abare liebe getrewen / Welcher gestalde das leidige vnd betrübte Kriegs-
wesen in Hungern / vnd der end / aus Gottes gerechtem zorn noch immer vns
auff hörlich anhelt / vnd je lenger je mehr vnd weiter omb sich greiffet / das ist
menniglichem vnuerborgen / Dannenhero die Röm: Keyß: Mat: vnser
allergnedigster Herr / in ansehung der für augen schwebenden vnuermeid-
lichen euffersten nott vnd gefahr / an die Stende dieses löblichen Nieders-
Sächsischen Creises / gleich wie an andere Creise / abermahl allergnedigst bes-
gehret / das zu abhaltung des obermechtigen Erbfeindes Christlichen glau-
bens vnd nahmens des Turcken fernern antrinzenden für : vnd einbruchs /
eine eilende / mitleidentliche vnd erschießliche hülff in diesem Creise wieder-
umb gewilliget vnd zusamen gebracht werden möchte. Worauff dann
auch eine Creisversammlung in diesem Monat Maio zu Lüneburgk gehal-
ten / vnd hierüber notwendige deliberation vnd berathschlagung angestellet /
auch anderweit auff eine gewisse geldhülff einhelliglich geschlossen / Inma-
ßen solches der auffgerichteter Creisabschiedt mit mehrern besagt vnd mit
sich bringet. Diweil vns nun solchem gemeinem Creisbeschluß / mit
hülff vnd zuthuen vnser getrewen Landtschafft / zugeleben vnd nachzukom-
men gebühret / vnd demnach die notturfft erfordert / das diese gelegenheit vns-
ser getrewen Landtschafft kundt gethan / vnd wie die von dem Creise bewil-
ligte hülff / zu vnser Fürstentumbs angebur vnd *quota* aller fürderlichst eins
zubringen / in gemeine berathschlagung gezogen werden möge / Als haben
wir zu dero behueff vnd dem herkommen nach / einen algemeinen Landtagk
auff den Donnerstagk nach Viti / wird sein der Siebenzehende schirffkünfft-
tigen Monats Junij bestimbt vnd angefest / welchen wir auch in der Pers-
son / durch Göttliche verleihung / zubesuchen entschlossen. Begehren vnd
befehlen euch demnach hiermit gnedig vnd ernstlich / das ihr auff bemelten
Tag / zu fruer tagezeit an gewonlichem ort / auff dem Jüdenberge vor vnser
Stadt Sternebergk / für euch selbst vnaußbleiblich erscheinet / oder da ihr
durch Chafft vnhinderung dauon abgehalten würdet / einem andern ewre
gnugsame Volmacht gebet / vnd das jemge / was wir alßdan werden *proponi-
ren* vnd anbringen lassen / anhöret vnd vornehmet / folgendts vnuerückt zur
stelle bleibet / vnd neben andern erscheinenden vnsern gehorsamen Vnder-
thanen vnd Stenden / berathschlagen helffet / was zu des gemeinen Vaters
lands auffnehmen vnd wolfart / vnd zu sterr vnd rettung desselben obliegen-
der augenscheinlichen noth vnd gefahr / dienlich / vnd solchs bey den Eiden
vnd pflichten / damit ihr vns verwandt / in keine wege anders haltet / Wie
der verwarnung / ihr erscheinet / vnd thuet obgesektes also / oder nicht / das
ihr nichts destoweniger zu alle dem / was von den andern anwesenden gehors-
samen Stenden gewilliget vnd beschlossen / krefftiglich obligiret vnd verbun-
den / auch zu wirklicher leistung desselbigen vnnachlessig vnd ernstlich ange-
halten werden sollet / Darnach ir euch zurichten / vnd geschicht daran vnser
gnediger vnd ernster zuuerlessiger will vnd meinung. Datum Dobbran
den 25. Maij. Anno 1602.





ALS Gnaden /

Friedrich Wilhelm /

Brandenburg / Fürst zu Wenden /

**Stettin / auch Graff zu Schwerin / der Lande
Rostock und Stargard Herr.**

Unsern gnädigsten Grusses allen und jeden Unseren
Ämtern / Ruchmeistern / auch denen von der Ritterschafft
in diesen Städten / imgleichen denen Steuer-Commisariis und Ein
sammelern Unseren Befehlshabern / auch sonst allen und jeden Un
sern geistlichen und weltlichen Standes / hiemit zu wissen.

Daß in verschiedenen Örten in denen benachbahrten Landen überhand
nehmenderlicher Vorsorge obliegt / auff alle mögliche Wege zu präcavi
ren verdächtigen Vehrtern / die Seuche unter dem Vieh in diesen Lan
den und wollen Wir hiemit gnädigst und ernstlich / daß à dato an
keine Vieh aus frembden Landen in unsere Herzog- Fürsten

Land und befehlen darauff obbenandten Unseren sämtlichen Lan
dschafftlichen Beampten / Steuer- und Zoll- Bedienten / Krafft dieses
Unsere Zoll- Städte und Pässen möglichste Aufsicht zu haben /
daß es von einem Ort / wo keine Kranckheit unter dem Vieh grass
iret / wo Kranckheit und Sterben gewesen / berühret habe /
in unsere Lande herein gelassen / sondern die Leute / wo
hin sie wollen / damit so fort auff denen Grenken ab- und zurück

zu gehen / entschuldigen / sondern ein jeder sich für Schaden und Ungelegen
heit Bürgermeister und Rath Unser gnädigster Befehl / dahin zu sehen
schreibt an denen Grenk- Orten von allen Cankeln öffentlich abgel
en dem geschicht Unser gnädigster auch ernster Wille und Meynung.
Gegeben auff Unser Bestung Schwerin den 30. Septembr. 1

